

485015-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-internet – Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Public- und Sovereign-Cloud Services in zwei Losen

OJ S 133/2026 14/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Email: mandy.bock@bundesbank.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Affarijiet ekonomiċi

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Rahmenvereinbarung zur Beschaffung von Public- und Sovereign-Cloud Services in zwei Losen

Deskrizzjoni: Als Teil des Europäischen Systems der Zentralbanken obliegt die IT-Landschaft der Deutschen Bundesbank hohen Anforderungen an Sicherheit und Leistungsfähigkeit.

Fortschreitende Digitalisierung, regulatorische Compliance sowie steigende Anforderungen an digitale Souveränität erfordern eine ganzheitliche, zukunftsfähige und resiliente IT-Infrastruktur. Vor diesem Hintergrund beabsichtigt die Deutsche Bundesbank Public-Cloud-Leistungen im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung zu beschaffen. Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Bereitstellung von Public- und Sovereign-Cloud-Services in zwei Losen (Los 1: Public Cloud Services; Los 2: Sovereign Cloud Services), die jeweils auf die Sicherstellung der digitalen Souveränität ausgerichtet sind, jedoch unterschiedliche Ausprägungen aufweisen. Microsoft Azure ist nicht Bestandteil der Ausschreibung und wird gesondert beschafft. Ziel ist die Umsetzung einer Multi Cloud Strategie sowie die Nutzung moderner Cloud Technologien.

Identifikatur tal-proċedura: b8ac4349-247b-44ed-8754-67c41982afd2

Identifikatur intern: 26-2000074334

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi prinċipali tal-proċedura: Nur Los 1 (Public Cloud Services) unterfällt dem GPA. Die Beteiligung von Unternehmen, deren satzungsmäßiger Sitz sowie deren Verwaltungssitz in Staaten liegt, die nicht Mitglied des GPA sind, ist im Einklang mit der Rechtsprechung des EuGH ausgeschlossen. Los 2 (Sovereign Cloud Services) unterfällt nicht dem GPA.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72400000 Servizi ta' l-internet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 72000000 Servizi ta' IT: konsulenza, żvilupp ta' softwer, Internet u appoġġ

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y63MJSA# A: Zur Mindestanzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter, verweist der Auftraggeber auf § 51 III 2 VgV. B: Zusätzliche Informationen zu den Auftragsausführungsbedingungen: I)

Auftragsausführungsbedingungen Los 1 A_1: Der Auftragnehmer bzw. seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* erbringen ihre auftragsgegenständlichen Leistungen an ihren Leistungsstandorten in der EU / dem EWR nach BSI C5 Typ 2. Im Übrigen wird auf Ziff. 1.2 EVB-IT Cloud AGB verwiesen. Nachweis: Der Auftragnehmer bzw. seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* (d.h. das oder die Unternehmen, die ganz oder teilweise die Leistung Cloud-Plattform erbringen) bestätigen das durch Vorlage der entsprechenden Testate (Kopien / Scans sind ausreichend). A_2: Der Auftragnehmer ist bereit, eine DSGVO-konforme Auftragsverarbeitungsvereinbarung mit dem Auftraggeber zu schließen und seinen etwaigen Unterauftragnehmern, die personenbezogene Daten verarbeiten, die daraus resultierenden, datenschutzrechtlichen Pflichten ebenfalls aufzuerlegen. Im Übrigen wird auf Ziff. 6.1.3 EVB-IT Cloud AGB verwiesen. II) Auftragsausführungsbedingungen Los 2 A_1: Der Auftragnehmer bzw. seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* erbringen ihre auftragsgegenständlichen Leistungen an ihren Leistungsstandorten in der EU nach BSI C5 Typ 2. Im Übrigen wird auf Ziff. 1.2 EVB-IT Cloud AGB verwiesen. Nachweis: Der Auftragnehmer bzw. seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* (d.h. das oder die Unternehmen, die ganz oder teilweise die Leistung Cloud-Plattform erbringen) bestätigen das durch Vorlage der entsprechenden Testate (Kopien / Scans sind ausreichend). Sollte der Auftragnehmer bzw. seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* bislang nur über eine BSI C5 Typ 1 Testierung verfügen und eine BSI C5 Typ 2 Testierung in Planung sein, muss die BSI C5 Typ 1 Testierung durch ein Testat (Kopien / Scans sind ausreichend) nachgewiesen werden und durch eine Eigenerklärung bestätigt werden, dass spätestens bis Ende 2027 eine BSI C5 Typ 2 Testierung vorgenommen wird. A_2: Der Auftragnehmer ist bereit, eine DSGVO-konforme Auftragsverarbeitungsvereinbarung mit dem Auftraggeber zu schließen und seinen etwaigen Unterauftragnehmern die, personenbezogene Daten verarbeiten, die daraus resultierenden, datenschutzrechtlichen Pflichten ebenfalls aufzuerlegen. Im Übrigen wird auf Ziff. 6.1.3 EVB-IT Cloud AGB verwiesen. A_3: Der Auftragnehmer bemüht sich kontinuierlich, auf die Transparenz seiner Lieferketten auch über den unmittelbaren Lieferanten hinaus hinzuwirken und Regelungen zu Audits in die eigenen Lieferantenverträge aufzunehmen sowie seine Lieferanten anzuhalten, entsprechende Auditrechte wiederum in seine Verträge aufzunehmen. Dies umfasst unter anderem Regelungen zu a) Social-Compliance-Audits zur Überprüfung von Arbeitsbedingungen und Sozialstandards (z. B. SA8000, SMETA, amfori BSCI oder vergleichbare Standards), b) Audits von Produktions- und Lieferantenstrukturen, c) Zertifizierungs- und Managementsystemaudits (z. B. DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 45001 oder vergleichbare Standards), d) IT-, informationssicherheits- und datenschutzbezogene Audits von Lieferanten, sofern diese im Rahmen ihrer Leistungserbringung Zugriff auf IT Systeme, Daten oder sicherheitsrelevante Infrastruktur haben (z. B. DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbare Standards) sowie e) anlassbezogenen, risikobasierten Audits bei Hinweisen auf Verstöße. Im Übrigen wird auf Ziff. 6.4. EVB-IT Cloud AGB verwiesen. A_4: - Der satzungsmäßige Sitz sowie der Verwaltungssitz des Auftragnehmers liegen während der gesamten Auftragsausführung ausschließlich in der EU. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der

Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Die Mitglieder der Geschäftsführung bzw. des Vorstands sowie der Aufsichts- und Kontrollorgane der Geschäftsführung bzw. des Vorstands des Auftragnehmers haben während der gesamten Auftragsausführung ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort in der EU. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Der Dienstort der Key Management Funktionen des Auftragnehmers ist während der gesamten Auftragsausführung in der EU. Unter Key-Management-Funktionen fallen die leitenden Funktionen des Auftragnehmers, die für die steuernde, überwachende oder freigebende Verantwortung in Bezug auf Informationssicherheit, Datenschutz, Compliance und unternehmensweites Risiko- und IT-Management zuständig sind (insbesondere CISO, CTO, Compliance, Datenschutz, Risikomanagement, SOC). Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Die Mitglieder der Stellen des Auftragnehmers, denen wesentliche Weisungs-, Kontroll- oder Vetorechte zukommen, haben ihren gewöhnlichen Aufenthaltsort während der gesamten Auftragsausführung innerhalb der EU. Unter wesentlichen Weisungs-, Kontroll- oder Vetorechten im Sinne dieses Kriteriums werden sämtliche formellen oder faktischen Entscheidungsbefugnisse verstanden, die den inhaltlichen Ablauf, die Qualität, Sicherheit oder Verfügbarkeit der Leistung maßgeblich beeinflussen können, insbesondere Rechte zur verbindlichen Änderung oder Untersagung der Leistungserbringung. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Im Übrigen wird auf Ziff. 9.4 des EVB-IT Cloudvertrags (Change of Control) verwiesen. A_5: Die Strukturen des Auftragnehmers ermöglichen keinen extraterritorialen Zugriff außerhalb der EU. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. Unter einem extraterritorialen Zugriff außerhalb der EU werden in diesem Zusammenhang staatliche Zugriffs- und Durchsetzungsbefugnisse von Behörden oder Gerichten eines Drittstaates (nicht EU) verstanden, die sich auf die auftragsgegenständliche Leistung erstrecken können. A_6: - Die Gesamtbeteiligung aller Nicht EU/EWR Investoren (kumuliert) am Auftragnehmer erreicht während der gesamten Auftragsausführung nicht die Schwelle von 25%. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Sofern der Auftragnehmer von einer Muttergesellschaft beherrscht wird (bzw. diese wiederum von einer oder weiteren Muttergesellschaften), hat diese (bzw. jede weitere Muttergesellschaft bis hin zur obersten Konsolidierungsebene) ihren satzungsgemäßen Sitz und ihren Verwaltungssitz in einem EU /EWR-Mitgliedstaat. Eine Beherrschung (im Sinne von § 36 Abs. 2 GWB, § 17 AktG) liegt vor, wenn die Muttergesellschaft (i) mehr als 50 % des Nennwerts des ausgegebenen Gesellschaftskapitals des Auftragnehmers direkt oder indirekt hält, (ii) eine Mehrheit der Stimmrechte der Gesellschafter des Auftragnehmers hält oder (iii) Entscheidungsbefugnisse am Auftragnehmer direkt oder indirekt hält, sei es de facto oder de jure und so unmittelbar oder mittelbar einen beherrschenden Einfluss ausüben kann. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Die Gesamtbeteiligung aller Nicht-EU

/EWR-Investoren (kumuliert) erreicht auch auf Ebene der Muttergesellschaft des Auftragnehmers (und - sofern vorhanden - bis hin zur obersten Konsolidierungsebene) nicht die Schwelle von 25%. Das gilt auch für etwaige wesentliche Unterauftragnehmer* des Auftragnehmers. Sollte der Auftragnehmer eine Bewerbergemeinschaft sein, gilt das für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft inkl. deren etwaiger wesentlicher Unterauftragnehmer*. - Im Übrigen wird auf Ziff. 9.4 des EVB-IT Cloudvertrags (Change of Control) verwiesen. Nachweis: Der Bewerber füllt die Anlage C14-II "Offenlegung der Beteiligungsverhältnisse" aus. Zudem stellt der Bewerber seine Gesamtkonzern- und Eigentümerstruktur inklusive verbundener Unternehmen* (bis hin zur obersten Konsolidierungsebene) zum aktuellen Zeitpunkt in einem vom Bewerber zu erstellenden Schaubild dar. In diesem Schaubild sollen die bestehenden Verbindungen des Bewerbers / Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft / wesentlichen Unterauftragnehmers* zu seinen verbundenen Unternehmen* dargestellt werden. Dieses Schaubild ist im Falle einer Bewerbergemeinschaft von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft einzureichen. Im Falle des Einsatzes eines wesentlichen Unterauftragnehmers* muss auch der wesentliche Unterauftragnehmer* ein solches Schaubild einreichen. A_7: Der Auftragnehmer und seine etwaigen wesentlichen Unterauftragnehmer* stellen sicher, dass alle Kundendaten (einschließlich Backups, Protokolle, Abrechnungsdaten und Metadaten) sowie der gesamte Technologie-Stack und alle Control-/Management-/Data-Planes vollständig in der EU gespeichert und verarbeitet werden, ohne jeglichen Zugriff durch Akteure, die ihre Daten nicht vollständig in der EU speichern und verarbeiten.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offeriti: 1

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 1

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ħasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Frodi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Il-korruzzjoni: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Insolvenza: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Assijiet amministrati minn likwidatur: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Sitwazzjoni analoga b'hal falliment skont il-liġi nazzjonali: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Imġiba professjonali serjament ħażina: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Kunflitt ta' interess min'habba l-partecipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Involviment dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Public Cloud Services

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen insbesondere die Bereitstellung und den Betrieb einer Cloud-Plattform für Anwendungen des Auftraggebers und sind ausdrücklich auf standardisierte Cloud-Plattformleistungen ausgerichtet, darunter unter anderem Compute-, Storage- und Datenbankservices, Container- und Plattformservices sowie Netzwerk-, Sicherheits- und Managementservices. Ergänzend umfasst die Leistung Migrations-, Betriebs-, Monitoring-, Automatisierungs-, Konfigurations- sowie Supportleistungen einschließlich Mechanismen zur Kostensteuerung und Integration in bestehende IT-Systeme. Die zu erbringenden Leistungen unterliegen hohen Anforderungen an Verfügbarkeit, IT Sicherheit, Datenschutz und Compliance, die insbesondere durch den Einsatz georedundanter Betriebsstandorte, rollenbasierter Zugriffskonzepte sowie die Einhaltung marktüblicher Sicherheits und Zertifizierungsstandards umgesetzt werden sollen. Nicht Bestandteil des Vergabeverfahrens sind Leistungen, die über die reine Bereitstellung und den Betrieb der Cloud-Plattform hinausgehen. Insbesondere sind folgende Leistungsbestandteile nicht umfasst: Beratungs- und Enablementleistungen (z. B. strategische Cloud-Beratung, Architekturdesign, Organisations- oder Betriebsmodellberatung), Migrations- und Transformationsleistungen, Individuelle Integrations- oder Entwicklungsleistungen sowie Projekt- oder Programmmanagementleistungen im Zusammenhang mit der Einführung oder Transformation in die Cloud. Mit dem Vergabeverfahren sollen geeignete und leistungsfähige Anbieter identifiziert werden, die eine verlässliche, sichere und zukunftsorientierte

Bereitstellung von Public- und Sovereign-Cloud-Services gewährleisten und die strategischen Zielsetzungen der Deutschen Bundesbank nachhaltig unterstützen.

Identifikatur intern: 1

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72400000 Servizzi ta' l-internet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Frankfurt am Main

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 6 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 1

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Je Los beträgt die Laufzeit der Rahmenvereinbarung 4 Jahre und kann einmalig optional um 2 Jahre verlängert werden.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 25 000 000,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: I) Es gilt eine monetäre Obergrenze von: 25 Mio. EUR netto.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestanforderung (MA)) Registereintragungen - Los 1 & Los 2: Nachweis der Eintragung in die folgenden Register (sofern zutreffend). Der Nachweis darf nicht älter als zwei Monate (maßgeblich ist der Termin für die Einreichung der Teilnahmeanträge) sein. - Handelsregister, einschließlich Angabe des zuständigen Amtsgerichts und der Handelsregisternummer, oder eines vergleichbaren Registerauszugs. - Eintragung in ein Berufsregister (Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle bzw. Handwerkskarte oder Auszug aus einem vergleichbaren Berufsregister). - Alternativ: Bestätigung, dass keine Eintragungspflicht in dem oder den genannten Registern besteht.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu Versicherungen - Los 1 & Los 2:

Eigenerklärung über das Vorliegen einer ausreichenden Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen je Schadenereignis

(Mindestanforderung): Personenschäden: 3.000.000,00 EUR Sachschäden: 3.000.000,00 EUR Vermögensschäden: 500.000,00 EUR Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle eines Jahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Deckungssummen betragen. Falls zum Zeitpunkt der Antragstellung eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung besteht, deren Versicherungsschutz jedoch nicht die geforderten Deckungssummen oder Schadenereignisse umfasst, ist vom Bewerber mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung abzugeben, dass er von seinem Versicherungsgeber die Zusage hat, bzw. Angebot eine Bestätigung des Versicherers vorzulegen dass die erforderlichen Deckungssummen im Auftragsfall ohne Bedingungen oder Vorbehalte erhöht bzw. fehlende Schadenereignisse aufgenommen werden.

Kriterju: Sigurtà tal-informazzjoni

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar - Los 1: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU/EWR nach DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Sigurtà tal-informazzjoni

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar - Los 2: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU nach DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar - Los 1: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU/EWR nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar - Los 2: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar sistemi jew standards ta' ġestjoni tal-ambjent

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu Umweltmanagementmaßnahmen - Los 1: Nachweis mittels Bescheinigung einer unabhängigen Stelle (z. B. EMAS oder DIN EN ISO 14001 oder vergleichbar) über ein systematisch eingeführtes und wirksam umgesetztes Umweltmanagement. Dieses beinhaltet kumulativ Folgendes (Mindestanforderung): 1. Festlegung von Umweltzielen und entsprechenden Maßnahmen, Zuständigkeiten und Verfahrensweisen 2. Plan und Durchführung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen 3. Überprüfung und Anpassung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltleitlinien der Organisation

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar sistemi jew standards ta' ġestjoni tal-ambjent

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auswahlkriterium (AK) Angaben zu

Umweltmanagementmaßnahmen - Los 2: Nachweis durch eine Bescheinigung einer unabhängigen Stelle (z. B. EMAS oder DIN EN ISO 14001 oder vergleichbar) und/oder Eigenerklärung über ein systematisch eingeführtes und wirksam umgesetztes

Umweltmanagement. Folgende Punkte werden kumulativ erfüllt: 1. Festlegung von Umweltzielen und entsprechenden Maßnahmen, Zuständigkeiten und Verfahrensweisen 2. Plan und Durchführung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen 3. Überprüfung und Anpassung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltleitlinien der Organisation

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 4,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Anforderung zu georedundanten Standorten für Cloud - Leistungen - Los 1: Georedundanter Standort in der EU/EWR Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services über grundsätzlich zwei georedundante Standorte, die sich in der EU/EWR befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU/den EWR auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Anforderung zu georedundanten Standorten für Cloud - Leistungen - Los 1: A) Georedundanter Standort in der EU/EWR Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services über grundsätzlich zwei georedundante Standorte, die sich in der EU/EWR befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU/den EWR auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. B) Georedundanter Standort, der außerhalb der EU in einem Staat liegt, dessen Datenschutzniveau die EU-Kommission durch einen Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 Abs. 3 DSGVO) als adäquat eingestuft hat. Verfügen Sie für eine mögliche Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services grundsätzlich über zwei (2) georedundante Standorte, die sich außerhalb der EU und innerhalb eines Landes, dessen Datenschutzniveau die EU-Kommission durch einen Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 Abs. 3 DSGVO) als adäquat eingestuft hat, befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim

Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Anforderung zu georedundanten Standorten für souveräne Cloud - Leistungen - Los 2: Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der souveränen Cloud-Services grundsätzlich über einen Standort mit min. zwei (2) Brandschutzzonen in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Min. zwei (2) Brandschutzzonen mit redundanter Technik im Sinne zweier getrennter Rechenzentren - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Anforderung zu georedundanten Standorten für souveräne Cloud - Leistungen - Los 2: Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der souveränen Cloud-Services grundsätzlich über: A) einen Standort mit min. zwei (2) Brandschutzzonen in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Min. zwei (2) Brandschutzzonen mit redundanter Technik im Sinne zweier getrennter Rechenzentren - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. B) einen Standort mit min. zwei (2) Twin-Datacentern in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern-Standorten 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. C) zwei georedundante Standorte mit jeweils min. zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern-Standorten 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 12,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angabe von Referenzprojekten - Los 1: Vorlage von drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die

Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Referenzprojekt Nr. - Bezeichnung des Referenzprojektes (Branche / Standort / Land) - Darstellung der Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen (inkl. Beschreibung der eingesetzten Cloud Lösungen) - Nennung der zeitlichen Angaben des Referenzprojektes - Nennung des Vertragsvolumens (in EUR / in Personentagen) Die drei Referenzen müssen jeweils kumulativ folgende Voraussetzungen (lit. a) bis lit. c)) erfüllen: a) Mindestanforderungen Vertragsverhältnis: - Angabe Referenzgebers und Kontaktperson sowie Kontaktdaten. Im Zuge der Angabe von Referenzprojekten sind Bewerber aufgefordert, den Referenzgeber inkl. Kontaktperson des Referenzgebers und Kontaktdaten zu benennen. Sollte dies einem Bewerber aus zwingenden Gründen (z.B. Vertraulichkeitsverpflichtung bzw. fehlende Freigabe des Referenzgebers) zunächst nicht möglich sein, so ist es zulässig, mit dem Teilnahmeantrag den Referenzgeber zu umschreiben und keine Angaben zur Kontaktperson und den Kontaktdaten zu machen. Die Gründe für die Anonymisierung sind anzugeben. Sofern der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangt, sind die Angaben zum Referenzgeber auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen. Ebenso sind im Verlauf des Teilnahmewettbewerbs Angaben zum Referenzgeber sowie zur Kontaktperson inklusive der Kontaktdaten auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, wenn der Auftraggeber Angaben zu Referenzprojekten verifizieren möchte. - Ein konkretes Vertragsverhältnis, welches mit der zu vergebenden Leistung (fachlich und inhaltlich) vergleichbar ist. - Die fachliche Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public Cloud Leistungen im Sinne von Infrastructure as a Service (IaaS) und Platform as a Service (PaaS) über Pay-as-you-go- oder daran angelehnte Modelle - für einen europäischen Kunden im Öffentlichen-, Banken-, und/oder Versicherungssektor handelt, - die mit dem Ausschreibungsgegenstand gemäß D03-I Anlage 1 (Anforderungen und Vorgaben zur Leistungserbringung) vergleichbaren Sourcing Konstrukt und Leistungsinhalt / bzw. Leistungsumfang handelt. b) Zeitliche Mindestanforderungen: Die Leistungen des Referenzprojektes wurden innerhalb der letzten drei Jahre erbracht (= Leistung muss zwischen 07/2023 und Veröffentlichungstermin dieses Vergabeverfahrens liegen). Die Laufzeit des Referenzprojektes muss wenigstens 1 Jahr betragen haben. Es können nur Zeiträume herangezogen werden, in denen tatsächlich eine Leistungserbringung erfolgte. c) Mindestanforderungen Vergleichbarkeit des Vertragsvolumens: Die Vergleichbarkeit des Volumens (pro Jahr) ist bei $\geq 5,0$ Mio. EUR gegeben. Bei andauernden Referenzprojekten ist der Anteil der bis zum Stichtag tatsächlich erbrachten Leistungen anzugeben.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angabe von Referenzprojekten - Los 1: Bitte nennen Sie drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz sollte zusätzlich folgende Angaben beinhalten: - Art der ausgeführten Leistung (inkl. Leistungsschwerpunkt, durchgeführte Tätigkeiten & Zielstellung) - Darstellung der Herausforderungen und Komplexität der Leistung und deren Umsetzung - Darstellung von Besonderheiten
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 48,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angabe von Referenzprojekten - Los 2: Vorlage von drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz muss folgende

Angaben beinhalten: - Referenzprojekt Nr. - Bezeichnung des Referenzprojektes (Branche / Standort / Land) - Darstellung der Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen (inkl. Beschreibung der eingesetzten Cloud Lösungen) - Nennung der zeitlichen Angaben des Referenzprojektes - Nennung des Vertragsvolumens (in EUR / in Personentagen) Die drei Referenzen müssen jeweils kumulativ folgende Voraussetzungen (lit. a) bis lit. c)) erfüllen: a) Mindestanforderungen Vertragsverhältnis: - Angabe Referenzgebers und Kontaktperson sowie Kontaktdaten. Im Zuge der Angabe von Referenzprojekten sind Bewerber aufgefordert, den Referenzgeber inkl. Kontaktperson des Referenzgebers und Kontaktdaten zu benennen. Sollte dies einem Bewerber aus zwingenden Gründen (z.B. Vertraulichkeitsverpflichtung bzw. fehlende Freigabe des Referenzgebers) zunächst nicht möglich sein, so ist es zulässig, mit dem Teilnahmeantrag den Referenzgeber zu umschreiben und keine Angaben zur Kontaktperson und den Kontaktdaten zu machen. Die Gründe für die Anonymisierung sind anzugeben. Sofern der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangt, sind die Angaben zum Referenzgeber auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen. Ebenso sind im Verlauf des Teilnahmewettbewerbs Angaben zum Referenzgeber sowie zur Kontaktperson inklusive der Kontaktdaten auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, wenn der Auftraggeber Angaben zu Referenzprojekten verifizieren möchte. - Ein konkretes Vertragsverhältnis, welches mit der zu vergebenen Leistung (fachlich und inhaltlich) vergleichbar ist. - Die fachliche Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen im Sinne von Infrastructure as a Service (IaaS) und Platform as a Service (PaaS) über Pay-as-you-go- oder daran angelehnte Modelle - gemäß D03-I Anlage 1 (Anforderungen und Vorgaben zur Leistungserbringung) vergleichbaren Sourcing-Konstrukt und Leistungsinhalt / bzw. Leistungsumfang bei einem europäischen Unternehmen handelt. b) Zeitliche Mindestanforderungen: Die Leistungen des Referenzprojektes wurden innerhalb der letzten drei Jahre erbracht (= Leistung muss zwischen 07/2023 und Veröffentlichungstermin dieses Vergabeverfahrens liegen). Die Laufzeit des Referenzprojektes muss wenigstens 1 Jahr betragen haben. Es können nur Zeiträume herangezogen werden, in denen tatsächlich eine Leistungserbringung erfolgte. c) Mindestanforderungen Vergleichbarkeit des Vertragsvolumens: Die Vergleichbarkeit des Volumens (pro Jahr) ist bei 500.000 EUR gegeben. Bei andauernden Referenzprojekten ist der Anteil der bis zum Stichtag tatsächlich erbrachten Leistungen anzugeben.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angabe von Referenzprojekten - Los 2: Bitte nennen Sie drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz sollte zusätzlich folgende Angaben beinhalten: - Art der ausgeführten Leistung (inkl. Leistungsschwerpunkt, durchgeführte Tätigkeiten & Zielstellung) - Darstellung der Herausforderungen und Komplexität der Leistung und deren Umsetzung - Darstellung von Besonderheiten
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 48,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 1:

Bestätigung, dass ein Zertifizierungs-Programm mit verschiedenen Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für die Cloud-Services vorhanden ist, das folgende Kriterien erfüllt: a) Der Bieter verfügt im Sinne einer Qualitätssicherungsmaßnahme über ein öffentlich einsehbares Cloud-

Zertifizierungsprogramm. b) Das Cloud-Zertifizierungsprogramm ist rollenbezogen aufgebaut (z. B. Architektur, Betrieb, Sicherheit oder Entwicklung) und umfasst mindestens ein Einstiegs- sowie ein weiterführendes Qualifizierungsniveau. c) Das Zertifizierungsprogramm richtet sich an Mitarbeiter, Nutzer, Kunden und Partner des Auftraggebers und befähigt diese, Cloud-Services fachgerecht anzuwenden, grundlegende Standard-Prozesse und Sicherheitsrichtlinien zumindest teilweise umzusetzen. d) Ein Partner- bzw. Enablement-Programm ist etabliert, um Business-Partner oder Systemintegratoren nachweislich zu qualifizieren.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 1: Bitte stellen Sie Ihr Zertifizierungs-Programm anhand verschiedener Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für Ihre Cloud-Services dar. Gehen Sie dabei auf die Zertifizierungsmöglichkeiten für Nutzer, Kunden sowie Partner ein und stellen Sie die verschiedenen Zertifizierungen und Entwicklungspfade dar. Stellen Sie weiterhin ihr Partnerinitiativen und Modelle für Unternehmen (z.B. Systemintegratoren) dar. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 20,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 2: Bestätigung, dass ein Zertifizierungs-Programm mit verschiedenen Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für die Cloud-Services vorhanden ist, das folgende Kriterien erfüllt: a) Der Bieter verfügt im Sinne einer Qualitätssicherungsmaßnahme über ein öffentlich einsehbares Cloud-Zertifizierungsprogramm. b) Das Cloud-Zertifizierungsprogramm ist rollenbezogen aufgebaut (z. B. Architektur, Betrieb, Sicherheit oder Entwicklung) und umfasst mindestens ein Einstiegs- sowie ein weiterführendes Qualifizierungsniveau. c) Das Zertifizierungsprogramm richtet sich an Mitarbeiter, Nutzer, Kunden und Partner des Auftraggebers und befähigt diese, Cloud-Services fachgerecht anzuwenden, grundlegende Standard-Prozesse und Sicherheitsrichtlinien zumindest teilweise umzusetzen. d) Ein Partner- bzw. Enablement-Programm ist etabliert, um Business-Partner oder Systemintegratoren nachweislich zu qualifizieren.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 2: Bitte stellen Sie Ihr Zertifizierungs-Programm anhand verschiedener Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für Ihre Cloud-Services dar. Gehen Sie dabei auf die Zertifizierungsmöglichkeiten für Nutzer, Kunden sowie Partner ein und stellen Sie die verschiedenen Zertifizierungen und Entwicklungspfade dar. Stellen Sie weiterhin ihr Partnerinitiativen und Modelle für Unternehmen (z.B. Systemintegratoren) dar. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 20,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 1: Der durchschnittliche Umsatz des Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen -, soweit er Leistungen betrifft,

die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen beträgt 50 Mio. EUR. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 1: Geben Sie an, wie hoch der durchschnittliche Umsatz ihres Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen - war, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 2: Der durchschnittliche Umsatz des Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen -, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen beträgt 25 Mio. EUR. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 2: Geben Sie an, wie hoch der durchschnittliche Umsatz ihres Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen - war, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Awtorizzazzjoni jew appartenenza għal organizzazzjoni partikolari meħtieġa għal kuntratti tas-servizzi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Erklärung zu Russlandsanktionen - Los 1 & Los 2: Gemäß Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 833/2014 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 4

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Die Bewertung ergibt sich aus den Dokumenten B01-I

"Gesamtbewertungsmatrix" (Los 1) bzw. B01-II "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 2).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 40

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Leistung

Deskrizzjoni: Die Bewertung der Leistung ergibt sich aus den Dokumenten B02-I "Fachliche Zuschlagskriterien" und B01-I "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 1) bzw. B02-II "Fachliche Zuschlagskriterien" B01-II "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 2).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 60

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 07/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 12/10/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elektroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partekipazzjoni: 21/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Es gelten die Regelungen des § 56 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3, Absatz 4 VgV.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: I) Ausführungsbedingungen Los 1 A_1

Einhaltung der BSI-C5 Kriterien A_2 Abschluss einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung

Siehe für weitere Informationen unter Punkt 2.1.4 Allgemeine Informationen Zusätzliche

Informationen dieser Bekanntmachung. II) Ausführungsbedingungen Los 2 A_1 Einhaltung der

BSI-C5 Kriterien A_2 Abschluss einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung A_3 Transparente und auditable Lieferketten A_4 Governance-, Steuerungs- und Kontrollstrukturen innerhalb der EU A_5 Kein extraterritorialer Zugriff A_6 Konzern- und Eigentümerstruktur A_7 Verarbeitung von Kundendaten in der EU Siehe für weitere Informationen unter Punkt 2.1.4 Allgemeine Informationen Zusätzliche Informationen dieser Bekanntmachung.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Ie

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' parteċipanti: 1

Ġustifikazzjoni tat-tul ta' żmien tal-ftehim qafas: Die Komplexität der hier gegenständlichen Cloud-Leistungen (Los 1 und Los 2) stellt einen im Gegenstand der Rahmenvereinbarungen liegenden Sonderfalls im Sinne von § 21 Abs. 6 VgV dar. Ein im Gegenstand der Rahmenvereinbarung begründeter Sonderfall liegt insbesondere vor, wenn Investitionen des Auftragnehmers erforderlich sind, deren Amortisierungszeitraum mehr als die vorgegebene Laufzeit beträgt und die während der Vertragslaufzeit jederzeit zur Verfügung stehen müssen (vgl. Erwägungsgrund 62 der Vergaberichtlinie 2014/24/EU). Das ist hier der Fall. Die Einführung und produktive Nutzung von Public-Cloud-Leistungen (Los 1) sowie von Sovereign-Cloud-Leistungen (Los 2) ist mit einem erheblichen einmaligen Initial- und Transformationsaufwand für den Auftragnehmer verbunden.

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Zuständigkeit der Vergabekammer besteht nur in Los 1 (Public Cloud Services). Los 2 (Sovereign Cloud Services) unterfällt nicht dem Teil 4 des GWB bzw. der EU-Vergaberichtlinie. Die nachfolgenden Ausführungen zu Rechtsbehelfen beziehen sich daher auch nur auf Los 1. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Beschaffungen

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteeċipazzjoni: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: Sovereign Cloud Services

Deskrizzjoni: Die ausgeschriebenen Leistungen umfassen insbesondere die Bereitstellung und den Betrieb einer Cloud-Plattform für Anwendungen des Auftraggebers und sind ausdrücklich auf standardisierte Cloud-Plattformleistungen ausgerichtet, darunter unter anderem Compute-, Storage- und Datenbankservices, Container- und Plattformservices sowie Netzwerk-, Sicherheits- und Managementservices. Ergänzend umfasst die Leistung Migrations-, Betriebs-, Monitoring-, Automatisierungs-, Konfigurations- sowie Supportleistungen einschließlich Mechanismen zur Kostensteuerung und Integration in bestehende IT-Systeme. Die zu erbringenden Leistungen unterliegen hohen Anforderungen an Verfügbarkeit, IT Sicherheit, Datenschutz und Compliance, die insbesondere durch den Einsatz georedundanter Betriebsstandorte, rollenbasierter Zugriffskonzepte sowie die Einhaltung marktüblicher Sicherheits und Zertifizierungsstandards umgesetzt werden sollen. Nicht Bestandteil des Vergabeverfahrens sind Leistungen, die über die reine Bereitstellung und den Betrieb der Cloud-Plattform hinausgehen. Insbesondere sind folgende Leistungsbestandteile nicht umfasst: Beratungs- und Enablementleistungen (z. B. strategische Cloud-Beratung, Architekturdesign, Organisations- oder Betriebsmodellberatung), Migrations- und Transformationsleistungen, Individuelle Integrations- oder Entwicklungsleistungen sowie Projekt- oder Programmmanagementleistungen im Zusammenhang mit der Einführung oder Transformation in die Cloud. Mit dem Vergabeverfahren sollen geeignete und leistungsfähige Anbieter identifiziert werden, die eine verlässliche, sichere und zukunftsorientierte Bereitstellung von Public- und Sovereign-Cloud-Services gewährleisten und die strategischen Zielsetzungen der Deutschen Bundesbank nachhaltig unterstützen.

Identifikatur intern: 2

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72400000 Servizzi ta' l-internet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Frankfurt am Main

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 6 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 1

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Je Los beträgt die Laufzeit der Rahmenvereinbarung 4 Jahre und kann einmalig optional um 2 Jahre verlängert werden.

5.1.5. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 40 000 000,00 EUR

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva
Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le
Informazzjoni addizzjonali: I) Es gilt eine monetäre Obergrenze von: 40 Mio. EUR netto. II) Die Vergabe der gegenständlichen Sovereign-Cloud-Leistungen (Los 2) unterfällt nicht dem Teil 4 des GWB bzw. den EU-Vergaberichtlinien, vgl. § 107 Abs. 2 Satz 3 Nr. 2 lit. d) GWB i.V.m. Art. 346 Abs. 1 lit. a) AEUV. Die zu vergebende Leistung betrifft Aspekte der digitalen Souveränität. Um überobligatorisch für maximalen Wettbewerb und maximale Transparenz zu sorgen, hat sich die Bundesbank im vorliegenden Verfahren (Los 2) entschieden, freiwillig ein Verfahren nach den wesentlichen Grundsätzen der VgV durchzuführen und schließt insbesondere die Beteiligung von Unternehmen mit satzungsmäßigem Sitz bzw. Verwaltungssitz in Drittstaaten am Vergabeverfahren (sowohl Teilnahmewettbewerb als auch Angebotsphase) in Los 2 aus. Es gelten besondere Auftragsausführungsbedingungen (§ 128 Abs. 2 GWB) auch für Unternehmen mit satzungsmäßigem Sitz bzw. Verwaltungssitz in der EU (s. dazu Kap. 2.1.4 Allgemeine Informationen Zusätzliche Informationen dieser Bekanntmachung). Eine Teilnahme von Unternehmen aus Drittstaaten ist im Rahmen von Los 1 möglich. Die Beschaffung der gegenständlichen Sovereign-Cloud-Leistungen (Los 2) unterfällt weiter nicht dem Anwendungsbereich des GPA. Nach Art. III Ziff. 1 GPA gilt, dass Beschaffungen, die ein Staat als für die Wahrung seiner wesentlichen Sicherheitsinteressen, d. h. für Zwecke der nationalen Sicherheit oder Verteidigung als "unerlässlich" einstuft, von vornherein vom sachlichen Anwendungsbereich des GPA ausgenommen sind.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestanforderung (MA)) Registereintragungen - Los 1 & Los 2: Nachweis der Eintragung in die folgenden Register (sofern zutreffend). Der Nachweis darf nicht älter als zwei Monate (maßgeblich ist der Termin für die Einreichung der Teilhmeanträge) sein. - Handelsregister, einschließlich Angabe des zuständigen Amtsgerichts und der Handelsregisternummer, oder eines vergleichbaren Registerauszugs. - Eintragung in ein Berufsregister (Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle bzw. Handwerkskarte oder Auszug aus einem vergleichbaren Berufsregister). - Alternativ: Bestätigung, dass keine Eintragungspflicht in dem oder den genannten Registern besteht.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu Versicherungen - Los 1 & Los 2:

Eigenerklärung über das Vorliegen einer ausreichenden Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen je Schadenereignis

(Mindestanforderung): Personenschäden: 3.000.000,00 EUR Sachschäden: 3.000.000,00

EUR Vermögensschäden: 500.000,00 EUR Die Gesamtleistung für alle Versicherungsfälle

eines Jahres muss mindestens das Zweifache der oben genannten Deckungssummen

betragen. Falls zum Zeitpunkt der Antragstellung eine Berufs- oder

Betriebshaftpflichtversicherung besteht, deren Versicherungsschutz jedoch nicht die

geforderten Deckungssummen oder Schadenereignisse umfasst, ist vom Bewerber mit dem

Teilhmeantrag eine Erklärung abzugeben, dass er von seinem Versicherungsgeber die

Zusage hat, bzw. Angebot eine Bestätigung des Versicherers vorzulegen dass die

erforderlichen Deckungssummen im Auftragsfall ohne Bedingungen oder Vorbehalte erhöht

bzw. fehlende Schadenereignisse aufgenommen werden.

Kriterju: Sigurtà tal-informazzjoni

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar - Los 1: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU/EWR nach DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Sigurtà tal-informazzjoni

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar - Los 2: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU nach DIN EN ISO/IEC 27001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar - Los 1: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU/EWR nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu einem unternehmensspezifischen Informationssicherheitsmanagement: DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar - Los 2: Die Unternehmensteile, die für die Erbringung der gegenständlichen Cloud-Services benötigt werden (insbesondere Rechenzentren) müssen am Leistungsstandort in der EU nach DIN EN ISO 9001 oder vergleichbar zertifiziert sein.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar sistemi jew standards ta' ġestjoni tal-ambjent

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zu Umweltmanagementmaßnahmen - Los 1: Nachweis mittels Bescheinigung einer unabhängigen Stelle (z. B. EMAS oder DIN EN ISO 14001 oder vergleichbar) über ein systematisch eingeführtes und wirksam umgesetztes Umweltmanagement. Dieses beinhaltet kumulativ Folgendes (Mindestanforderung): 1. Festlegung von Umweltzielen und entsprechenden Maßnahmen, Zuständigkeiten und Verfahrensweisen 2. Plan und Durchführung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen 3. Überprüfung und Anpassung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltleitlinien der Organisation

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar sistemi jew standards ta' ġestjoni tal-ambjent

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Auswahlkriterium (AK) Angaben zu Umweltmanagementmaßnahmen - Los 2: Nachweis durch eine Bescheinigung einer unabhängigen Stelle (z. B. EMAS oder DIN EN ISO 14001 oder vergleichbar) und/oder Eigenerklärung über ein systematisch eingeführtes und wirksam umgesetztes Umweltmanagement. Folgende Punkte werden kumulativ erfüllt: 1. Festlegung von Umweltzielen und entsprechenden Maßnahmen, Zuständigkeiten und Verfahrensweisen 2.

Plan und Durchführung der festgelegten Maßnahmen und Verfahrensweisen 3. Überprüfung und Anpassung der Zuständigkeiten und Verfahrensweisen sowie der Maßnahmen im Hinblick auf die Umweltleitlinien der Organisation

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 4,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Anforderung zu georedundanten Standorten für Cloud - Leistungen - Los 1: Georedundanter Standort in der EU/EWR Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services über grundsätzlich zwei georedundante Standorte, die sich in der EU/EWR befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU/den EWR auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Anforderung zu georedundanten Standorten für Cloud - Leistungen - Los 1: A) Georedundanter Standort in der EU/EWR Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services über grundsätzlich zwei georedundante Standorte, die sich in der EU/EWR befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU/den EWR auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. B) Georedundanter Standort, der außerhalb der EU in einem Staat liegt, dessen Datenschutzniveau die EU-Kommission durch einen Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 Abs. 3 DSGVO) als adäquat eingestuft hat. Verfügen Sie für eine mögliche Leistungserbringung im Bereich der Cloud-Services grundsätzlich über zwei (2) georedundante Standorte, die sich außerhalb der EU und innerhalb eines Landes, dessen Datenschutzniveau die EU-Kommission durch einen Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 Abs. 3 DSGVO) als adäquat eingestuft hat, befinden und jeweils aus zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort bestehen, mit folgenden Eigenschaften je Standort: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern 5 km Luftlinie Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Anforderung zu georedundanten Standorten für souveräne Cloud - Leistungen - Los 2: Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der souveränen Cloud-Services grundsätzlich über einen Standort mit min. zwei (2) Brandschutzzonen in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Min. zwei (2) Brandschutzzonen mit redundanter Technik im Sinne zweier getrennter Rechenzentren - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Anforderung zu georedundanten Standorten für souveräne Cloud - Leistungen - Los 2: Verfügen Sie für die etwaige Leistungserbringung im Bereich der souveränen Cloud-Services grundsätzlich über: A) einen Standort mit min. zwei (2) Brandschutzzonen in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Min. zwei (2) Brandschutzzonen mit redundanter Technik im Sinne zweier getrennter Rechenzentren - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. B) einen Standort mit min. zwei (2) Twin-Datacentern in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern-Standorten 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. C) zwei georedundante Standorte mit jeweils min. zwei (2) Twin-Datacentern pro Standort in der EU mit folgenden Eigenschaften: - Replikation mit max. 20 ms Paketlaufzeit zwischen den georedundanten Standorten sowie zum zentralen Netzknotenpunkt Frankfurt DE-CIX - Mindestentfernung zwischen den Twin-Datacentern-Standorten 5 km Luftlinie - Die Daten verlassen die EU auch für den Transport zwischen den Standorten nicht. Georedundanz bezeichnet dabei die physisch getrennte, redundante Auslegung von IT-Systemen, Rechenzentren oder IT-Services, sodass beim Ausfall eines Standortes der Betrieb an einem anderen Standort fortgeführt werden kann. Ausgehend von der Empfehlung des BSI Grundschutzes, wird ein Mindestabstand von mindestens 200km zwischen den Standorten gefordert.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 12,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angabe von Referenzprojekten - Los 1: Vorlage von drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Referenzprojekt Nr. - Bezeichnung des Referenzprojektes (Branche / Standort / Land) - Darstellung der Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen (inkl. Beschreibung der eingesetzten Cloud Lösungen) - Nennung der zeitlichen Angaben des Referenzprojektes - Nennung des Vertragsvolumens (in EUR / in Personentagen) Die drei Referenzen müssen jeweils kumulativ folgende Voraussetzungen (lit. a) bis lit. c)) erfüllen: a) Mindestanforderungen Vertragsverhältnis: - Angabe Referenzgebers und Kontaktperson sowie Kontaktdaten. Im Zuge der Angabe von Referenzprojekten sind Bewerber aufgefordert, den

Referenzgeber inkl. Kontaktperson des Referenzgebers und Kontaktdaten zu benennen. Sollte dies einem Bewerber aus zwingenden Gründen (z.B. Vertraulichkeitsverpflichtung bzw. fehlende Freigabe des Referenzgebers) zunächst nicht möglich sein, so ist es zulässig, mit dem Teilnahmeantrag den Referenzgeber zu umschreiben und keine Angaben zur Kontaktperson und den Kontaktdaten zu machen. Die Gründe für die Anonymisierung sind anzugeben. Sofern der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangt, sind die Angaben zum Referenzgeber auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen. Ebenso sind im Verlauf des Teilnahmewettbewerbs Angaben zum Referenzgeber sowie zur Kontaktperson inklusive der Kontaktdaten auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, wenn der Auftraggeber Angaben zu Referenzprojekten verifizieren möchte. - Ein konkretes Vertragsverhältnis, welches mit der zu vergebenden Leistung (fachlich und inhaltlich) vergleichbar ist. - Die fachliche Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public Cloud Leistungen im Sinne von Infrastructure as a Service (IaaS) und Platform as a Service (PaaS) über Pay-as-you-go- oder daran angelehnte Modelle - für einen europäischen Kunden im Öffentlichen-, Banken-, und/oder Versicherungssektor handelt, - die mit dem Ausschreibungsgegenstand gemäß D03-I Anlage 1 (Anforderungen und Vorgaben zur Leistungserbringung) vergleichbaren Sourcing Konstrukt und Leistungsinhalt / bzw. Leistungsumfang handelt. b) Zeitliche Mindestanforderungen: Die Leistungen des Referenzprojektes wurden innerhalb der letzten drei Jahre erbracht (= Leistung muss zwischen 07/2023 und Veröffentlichungstermin dieses Vergabeverfahrens liegen). Die Laufzeit des Referenzprojektes muss wenigstens 1 Jahr betragen haben. Es können nur Zeiträume herangezogen werden, in denen tatsächlich eine Leistungserbringung erfolgte. c) Mindestanforderungen Vergleichbarkeit des Vertragsvolumens: Die Vergleichbarkeit des Volumens (pro Jahr) ist bei $\geq 5,0$ Mio. EUR gegeben. Bei andauernden Referenzprojekten ist der Anteil der bis zum Stichtag tatsächlich erbrachten Leistungen anzugeben.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angabe von Referenzprojekten - Los 1: Bitte nennen Sie drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz sollte zusätzlich folgende Angaben beinhalten: - Art der ausgeführten Leistung (inkl. Leistungsschwerpunkt, durchgeführte Tätigkeiten & Zielstellung) - Darstellung der Herausforderungen und Komplexität der Leistung und deren Umsetzung - Darstellung von Besonderheiten
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 48,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angabe von Referenzprojekten - Los 2: Vorlage von drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz muss folgende Angaben beinhalten: - Referenzprojekt Nr. - Bezeichnung des Referenzprojektes (Branche / Standort / Land) - Darstellung der Vergleichbarkeit der erbrachten Leistungen (inkl. Beschreibung der eingesetzten Cloud Lösungen) - Nennung der zeitlichen Angaben des Referenzprojektes - Nennung des Vertragsvolumens (in EUR / in Personentagen) Die drei Referenzen müssen jeweils kumulativ folgende Voraussetzungen (lit. a) bis lit. c)) erfüllen: a) Mindestanforderungen Vertragsverhältnis: - Angabe Referenzgebers und Kontaktperson sowie Kontaktdaten. Im Zuge der Angabe von Referenzprojekten sind Bewerber aufgefordert, den Referenzgeber inkl. Kontaktperson des Referenzgebers und Kontaktdaten zu benennen.

Sollte dies einem Bewerber aus zwingenden Gründen (z.B. Vertraulichkeitsverpflichtung bzw. fehlende Freigabe des Referenzgebers) zunächst nicht möglich sein, so ist es zulässig, mit dem Teilnahmeantrag den Referenzgeber zu umschreiben und keine Angaben zur Kontaktperson und den Kontaktdaten zu machen. Die Gründe für die Anonymisierung sind anzugeben. Sofern der Teilnahmeantrag in die engere Wahl gelangt, sind die Angaben zum Referenzgeber auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen. Ebenso sind im Verlauf des Teilnahmewettbewerbs Angaben zum Referenzgeber sowie zur Kontaktperson inklusive der Kontaktdaten auf Anforderung des Auftraggebers innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, wenn der Auftraggeber Angaben zu Referenzprojekten verifizieren möchte. - Ein konkretes Vertragsverhältnis, welches mit der zu vergebenden Leistung (fachlich und inhaltlich) vergleichbar ist. - Die fachliche Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen im Sinne von Infrastructure as a Service (IaaS) und Platform as a Service (PaaS) über Pay-as-you-go- oder daran angelehnte Modelle - gemäß D03-I Anlage 1 (Anforderungen und Vorgaben zur Leistungserbringung) vergleichbaren Sourcing-Konstrukt und Leistungsinhalt / bzw. Leistungsumfang bei einem europäischen Unternehmen handelt. b) Zeitliche Mindestanforderungen: Die Leistungen des Referenzprojektes wurden innerhalb der letzten drei Jahre erbracht (= Leistung muss zwischen 07/2023 und Veröffentlichungstermin dieses Vergabeverfahrens liegen). Die Laufzeit des Referenzprojektes muss wenigstens 1 Jahr betragen haben. Es können nur Zeiträume herangezogen werden, in denen tatsächlich eine Leistungserbringung erfolgte. c) Mindestanforderungen Vergleichbarkeit des Vertragsvolumens: Die Vergleichbarkeit des Volumens (pro Jahr) ist bei 500.000 EUR gegeben. Bei andauernden Referenzprojekten ist der Anteil der bis zum Stichtag tatsächlich erbrachten Leistungen anzugeben.

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angabe von Referenzprojekten - Los 2: Bitte nennen Sie drei Referenzen, die zu der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und die Mindestanforderung im Rahmen der Eignungsprüfung erfüllen. Jede Referenz sollte zusätzlich folgende Angaben beinhalten: - Art der ausgeführten Leistung (inkl. Leistungsschwerpunkt, durchgeführte Tätigkeiten & Zielstellung) - Darstellung der Herausforderungen und Komplexität der Leistung und deren Umsetzung - Darstellung von Besonderheiten
Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 48,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 1:

Bestätigung, dass ein Zertifizierungs-Programm mit verschiedenen Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für die Cloud-Services vorhanden ist, das folgende Kriterien erfüllt: a) Der Bieter verfügt im Sinne einer Qualitätssicherungsmaßnahme über ein öffentlich einsehbares Cloud-Zertifizierungsprogramm. b) Das Cloud-Zertifizierungsprogramm ist rollenbezogen aufgebaut (z. B. Architektur, Betrieb, Sicherheit oder Entwicklung) und umfasst mindestens ein Einstiegs- sowie ein weiterführendes Qualifizierungsniveau. c) Das Zertifizierungsprogramm richtet sich an Mitarbeiter, Nutzer, Kunden und Partner des Auftraggebers und befähigt diese, Cloud-Services fachgerecht anzuwenden, grundlegende Standard-Prozesse und Sicherheitsrichtlinien zumindest teilweise umzusetzen. d) Ein Partner- bzw. Enablement-Programm ist etabliert, um Business-Partner oder Systemintegratoren nachweislich zu qualifizieren.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 1: Bitte stellen Sie Ihr Zertifizierungs-Programm anhand verschiedener Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für Ihre Cloud-Services dar. Gehen Sie dabei auf die Zertifizierungsmöglichkeiten für Nutzer, Kunden sowie Partner ein und stellen Sie die verschiedenen Zertifizierungen und Entwicklungspfade dar. Stellen Sie weiterhin ihr Partnerinitiativen und Modelle für Unternehmen (z.B. Systemintegratoren) dar. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 20,00

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 2:

Bestätigung, dass ein Zertifizierungs-Programm mit verschiedenen Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für die Cloud-Services vorhanden ist, das folgende Kriterien erfüllt: a) Der Bieter verfügt im Sinne einer Qualitätssicherungsmaßnahme über ein öffentlich einsehbares Cloud-Zertifizierungsprogramm. b) Das Cloud-Zertifizierungsprogramm ist rollenbezogen aufgebaut (z. B. Architektur, Betrieb, Sicherheit oder Entwicklung) und umfasst mindestens ein Einstiegs- sowie ein weiterführendes Qualifizierungsniveau. c) Das Zertifizierungsprogramm richtet sich an Mitarbeiter, Nutzer, Kunden und Partner des Auftraggebers und befähigt diese, Cloud-Services fachgerecht anzuwenden, grundlegende Standard-Prozesse und Sicherheitsrichtlinien zumindest teilweise umzusetzen. d) Ein Partner- bzw. Enablement-Programm ist etabliert, um Business-Partner oder Systemintegratoren nachweislich zu qualifizieren.

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Cloud-Zertifizierungs-Programm - Los 2: Bitte stellen Sie Ihr Zertifizierungs-Programm anhand verschiedener Cloud-Rollen, wie bspw. Solution Architect, DevOps Engineer, Security Architect, Data Engineer o. Ä., für Ihre Cloud-Services dar. Gehen Sie dabei auf die Zertifizierungsmöglichkeiten für Nutzer, Kunden sowie Partner ein und stellen Sie die verschiedenen Zertifizierungen und Entwicklungspfade dar. Stellen Sie weiterhin ihr Partnerinitiativen und Modelle für Unternehmen (z.B. Systemintegratoren) dar. Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 20,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 1: Der durchschnittliche Umsatz des Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen -, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen beträgt 50 Mio. EUR. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 1: Geben Sie an, wie hoch der durchschnittliche Umsatz ihres Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in

den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen - war, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 2: Der durchschnittliche Umsatz des Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen -, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen beträgt 25 Mio. EUR. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: AK) Angaben zum NETTO-Umsatz - Los 2: Geben Sie an, wie hoch der durchschnittliche Umsatz ihres Unternehmens für Public-Cloud-Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren - alternativ seit Bestehen - war, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Die Vergleichbarkeit ist gegeben, wenn es sich um eine Erbringung von Public-Cloud-Leistungen handelt.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 16,00

Kriterju: Awtorizzazzjoni jew appartenenza għal organizzazzjoni partikolari meħtieġa għal kuntratti tas-servizzi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: MA) Erklärung zu Russlandsanktionen - Los 1 & Los 2: Gemäß Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) 833/2014 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 4

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: Die Bewertung ergibt sich aus den Dokumenten B01-I

"Gesamtbewertungsmatrix" (Los 1) bzw. B01-II "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 2).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 40

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Leistung

Deskrizzjoni: Die Bewertung der Leistung ergibt sich aus den Dokumenten B02-I "Fachliche Zuschlagskriterien" und B01-I "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 1) bzw. B02-II "Fachliche Zuschlagskriterien" B01-II "Gesamtbewertungsmatrix" (Los 2).

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 60

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 07/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 12/10/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63MJSA>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 21/08/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Es gelten die Regelungen des § 56 Abs. 2 Satz 1, Abs. 3, Absatz 4 VgV.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: I) Ausführungsbedingungen Los 1 A_1

Einhaltung der BSI-C5 Kriterien A_2 Abschluss einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung

Siehe für weitere Informationen unter Punkt 2.1.4 Allgemeine Informationen Zusätzliche

Informationen dieser Bekanntmachung. II) Ausführungsbedingungen Los 2 A_1 Einhaltung der

BSI-C5 Kriterien A_2 Abschluss einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung A_3 Transparente

und auditable Lieferketten A_4 Governance-, Steuerungs- und Kontrollstrukturen innerhalb

der EU A_5 Kein extraterritorialer Zugriff A_6 Konzern- und Eigentümerstruktur A_7

Verarbeitung von Kundendaten in der EU Siehe für weitere Informationen unter Punkt 2.1.4

Allgemeine Informationen Zusätzliche Informationen dieser Bekanntmachung.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ftehim qafas, mingħajr ma terġa' tinfetaħ il-kompetizzjoni

Numru massimu ta' parteċipanti: 1

Ġustifikazzjoni tat-tul ta' żmien tal-ftehim qafas: Die Komplexität der hier gegenständlichen Cloud-Leistungen (Los 1 und Los 2) stellt einen im Gegenstand der Rahmenvereinbarungen liegenden Sonderfalls im Sinne von § 21 Abs. 6 VgV dar. Ein im Gegenstand der Rahmenvereinbarung begründeter Sonderfall liegt insbesondere vor, wenn Investitionen des Auftragnehmers erforderlich sind, deren Amortisierungszeitraum mehr als die vorgegebene Laufzeit beträgt und die während der Vertragslaufzeit jederzeit zur Verfügung stehen müssen (vgl. Erwägungsgrund 62 der Vergaberichtlinie 2014/24/EU). Das ist hier der Fall. Die Einführung und produktive Nutzung von Public-Cloud-Leistungen (Los 1) sowie von Sovereign-Cloud-Leistungen (Los 2) ist mit einem erheblichen einmaligen Initial- und Transformationsaufwand für den Auftragnehmer verbunden.

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Zuständigkeit der Vergabekammer besteht nur in Los 1 (Public Cloud Services). Los 2 (Sovereign Cloud Services) unterfällt nicht dem Teil 4 des GWB bzw. der EU-Vergaberichtlinie. Die nachfolgenden Ausführungen zu Rechtsbehelfen beziehen sich daher auch nur auf Los 1. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami: Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Beschaffungen

Organizzazzjoni li tircievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Beschaffungen

Numru tar-reġistrazzjoni: 991-80008-08

Indirizz postali: Taunusanlage 5

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60329

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: mandy.bock@bundesbank.de

Telefown: +49 699566-35239

Fax: +49 695069-2575

Indirizz tal-internet: <http://www.bundesbank.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Beschaffungen

Numru tar-registrazzjoni: t:069956632197

Indirizz postali: Postfach 10 06 02

Belt: Frankfurt am Main

Kodiċi postali: 60006

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: nachpruefung@bundesbank.de

Telefown: +49 699566-32197

Fax: +49 695069-2575

Indirizz tal-internet: <http://www.bundesbank.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Numru tar-registrazzjoni: t:022894990

Indirizz postali: Villemombler Str. 76

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53123

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefown: +49 2289499-0

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 50cb378b-eb53-4bd1-b5a8-354d6cf4addc - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 10/07/2026 18:00:03 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 485015-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 133/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 14/07/2026